



Katja Huber

Studiert den Bachelor of Laws (LL.B.), hat zuvor den Bachelor of Science (B.Sc.) in ihrem Chemie-Studium erworben

„Die Fernuni ist eine großartige Möglichkeit, sich weiterzuentwickeln. Dafür muss das Studium für jeden bezahlbar bleiben. Auch eine gewisse Planbarkeit muss gegeben sein, damit das Studium erfolgreich ohne große Verzögerungen und Mehrausgaben abgeschlossen werden kann.“



Florian Außem

Studiert den Master of Laws und EJP. Zuvor hat er an der FernUniversität den Bachelor of Laws (LL.B.) erfolgreich abgeschlossen, engagiertes Mitglied bei Bündnis 90/DIE GRÜNEN

„Die Abschlussquoten müssen steigen, insbesondere in REWI. Dafür braucht es ein Mehr an Betreuungsangeboten. Dafür möchte ich mich in den Gremien einsetzen.“



Anne Blohm

Studiert Bachelor of Laws (LL.B.), stellv. Vorsitzende des Beirats der Bildungsherberge der Studierendenschaft der FernUniversität in Hagen gGmbH, Kassenprüferin der Studierendenschaft

„Das Alter oder eine anderweitige, scheinbare Einschränkung ist ohne Bedeutung, so lange wir immer den Leitgedanken der Aufklärung Kant's als Maxime unseres eigenen Lebens verstehen können: Habe Mut, dich deines eigenen Verstandes zu bedienen!“

Pascal Hesse

Studiert den Bachelor of Laws (LL.B.), freier Journalist aus dem Ruhrgebiet, Co-Vorsitzender des Haushaltsausschusses & stellv. Vorsitzender des Studierendenparlaments, Mitglied & Mittelverwalter im Faschenschaftsrat REWI

„Ein Rewi-Studium ist anspruchsvoll. Es verlangt Durchhaltevermögen, Struktur, Zeit und ein Umfeld, das Studierende wirklich unterstützt. Genau hier setzen wir an. Ich möchte weiterhin daran mitwirken die Studiengänge LL.B., EJP und LL.M. so weiterzuentwickeln, dass sie planbarer, moderner und studierendenfreundlicher werden – mit klaren Verbesserungen in Lehre, Betreuung und Prüfungswesen. Mein Ziel: eine Fakultät, die Studierbarkeit ernst nimmt und nicht dem Zufall überlässt. Dann steigen hoffentlich endlich auch die Abschlussquoten.“



Oliver Kraszewski

Studiert Erste Juristische Prüfung (EJP)

„Ich kandidiere, weil ich überzeugt bin, dass aktive und engagierte Studierende echte Veränderungen möglich machen. Diese Stimme möchte ich für uns sein. Besonders wichtig ist mir, die Vernetzung unter den Studierenden zu stärken und die Distanz zur Universität zu verringern. Das isolierte Lernen vor dem Bildschirm soll durch passende Veranstaltungen ergänzt werden, damit eine stärkere Bindung zur Uni entsteht und wir uns als Gemeinschaft näherkommen.“



Gemeinsam. Transparent. Inklusiv. Engagiert.

Für eine Studierendenvertretung, die wirklich an Eurer Seite steht. Wir wollen eine Hochschulkultur, in der Miteinander zählt: offen, ehrlich und auf Augenhöhe – mit Kommiliton:innen, Lehrenden, Professor:innen und Mitarbeitenden. Für uns bedeutet studentische Vertretung mehr als Verwaltung: Es bedeutet, ein Studium zu gestalten, das fair, flexibel und wirklich inklusiv ist.

Bessere Studienbedingungen

Wir möchten erreichen, dass sich die Studienbedingungen im LL.B. und EJP spürbar verbessern. Im LL.M. sehen wir noch deutliche Potenziale, die durch eine gezielte Weiterentwicklung und eine verbesserte organisatorische Struktur weiter erschlossen werden müssen. Hier ist noch Luft nach oben.

Digitale und analoge Lehrangebote sollen sich sinnvoll ergänzen. Wir treten dafür ein, dass digitale Formate weiter ausgebaut werden, ohne die Präsenzlehre zu vernachlässigen. Beide Bereiche sollen als echte Wahlmöglichkeiten zur Verfügung stehen, sodass Studierende frei entscheiden können, welche Lernform zu ihrer individuellen Lebenssituation passt.

Die Einführung & Ausweitung von Hybridmentoriaten betrachten wir als zentralen Baustein einer modernen Lehre, die unterschiedliche Bedürfnisse berücksichtigt und gleichzeitig zu einer besseren Betreuung beiträgt. Zugleich möchten wir erreichen, dass Besprechungen von Modulabschlussprüfungen häufiger stattfinden und für alle Studierenden zugänglich werden.

Prüfungen müssen flexibler werden

Die Prüfungsstrukturen benötigen ebenfalls Verbesserungen. Ein weiterer Klausurtermin pro Semester schafft Planungssicherheit und verhindert, dass ein Krankheitsfall oder eine unvorhergesehene Belastung das gesamte Studium verzögert.

Genauso wichtig ist eine verlässliche Festlegung von Korrekturzeiten für Einsendeaufgaben, Klausuren und Abschlussarbeiten, denn planbare Abläufe ermöglichen es Studierenden, Studium, Beruf, Familie und andere Verpflichtungen sinnvoll miteinander zu verbinden.

Auch die mentoriellen Angebote sollen nicht nur in den ersten Semestern, sondern während des gesamten Studienverlaufs gestärkt und ausgeweitet werden.

Abbau von Barrieren in der digitalen Infrastruktur

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Überarbeitung und nachhaltigen Verbesserung der digitalen Lernumgebungen wie dem virtuellen Studienplatz und den Moodle-Bereichen. Eine moderne, übersichtliche und barrierearme digitale Infrastruktur ist unverzichtbar für ein Fernstudium. Wir haben bereits das digitale Seminarprogramm des Fachschaftsrats aufgebaut und möchten es künftig noch weiter professionalisieren, erweitern und enger an den tatsächlichen Studienanforderungen ausrichten.

Gleichzeitig setzen wir uns dafür ein, die stärkere Vernetzung unter Studierenden zu fördern, sowohl digital als auch vor Ort, und stärker mit der Wirtschaft in Kontakt zu treten, um bessere berufliche Perspektiven für alle Absolvent:innen der Fakultät zu schaffen.

Starke Stimme. Klare Haltung. Echte Mitbestimmung.

Unser Engagement folgt klaren Grundsätzen: Gemeinsam, transparent, inklusiv und engagiert. Wir wollen eine Hochschulkultur, die auf gegenseitigem Respekt basiert und echte Teilhabe ermöglicht. Vielfalt ist für uns kein Zusatz, sondern ein zentraler Wert.

Wir setzen uns für barrierearme Angebote, verlässliche Unterstützungsstrukturen und ein klares Nein zu jeder Form von Rassismus und Diskriminierung ein.

Eure Stimme bewegt etwas.

Wählt eine Vertretung, die sich proaktiv für Eure Belange einsetzt – gemeinsam, transparent, inklusiv und engagiert! Wer mitmachen möchte oder Fragen hat, kontaktiert uns gerne unter: info@ghg-hagen.de

Gemeinsam für den Fachschaftsrat REWI



**Studieren
in allen
Lebenslagen**